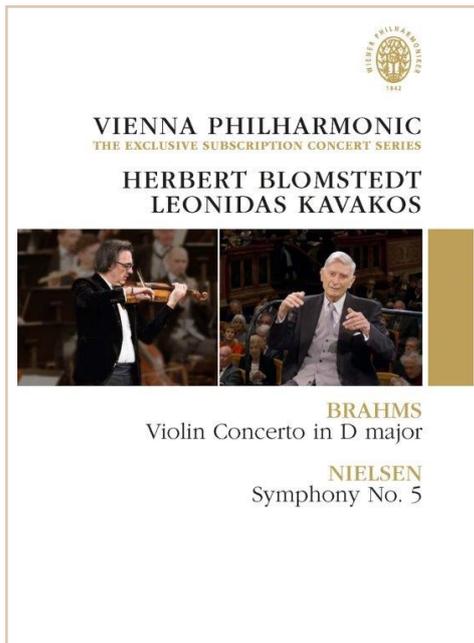




# NAXOS DEUTSCHLAND VERTRIEB

## KLANG — KÜNSTLER — REPERTOIRE

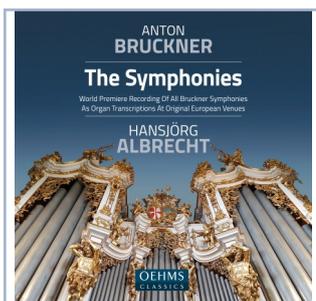
## Neuerscheinungen zum 26.07.2024



Bitte beachten Sie, dass in Österreich die Auswahl der verfügbaren Labels und Titel von der hier dargestellten variieren kann. Sollten Sie Fragen zu in Österreich erhältlichen Titeln haben, wenden Sie sich bitte an Herrn Michael Aigner (ma@naxos.de).

© 2024 Naxos Deutschland Musik & Video Vertriebs-GmbH · Gruber Str. 46b · D 85586 Poing  
Tel: 08121-22919-0 · Händlerservice: Tel: 08121-22919-20 Fax: -21 info@naxos.de · service@naxos.de ·  
www.naxos.de · www.facebook.com/NaxosDE · www.blog.naxos.de

# Unsere Alben begeistern die Medien



**Hansjörg Albrecht: Bruckner - The Symphonies** (Oehms, OC499)

<https://t1p.de/ReziKW28241>

Randomagazin, 29.06.2024: "Vier Jahre lang beschäftigte sich Albrecht mit diesem Mammutprojekt, für das er u.a. die Orgeln in Zürich, Wien und London bespielte, an denen Bruckner triumphiert hatte. Die Orgel-Fassungen stammen allesamt aus den Händen versierter Bruckner-Spezialisten (...) Die Mühe und der Aufwand dieser einmaligen Bruckner-Expedition, sie hat sich aber mehr als ausgezahlt." – 5/5 Punkte



**Matthias Herrmann: Lachenmann - My Melodies** (BR-Klassik, 900643)

<https://t1p.de/ReziKW28242>

SWR Kultur Album-Tipp, 25.06.2024: "Wäre Helmut Lachenmann nicht schon ein Altmeister seiner Zunft: Diese Interpreten, die seine Musik so souverän spielen wie ein altbekanntes Repertoirestück, hätten den Komponisten endgültig zu einem gemacht."



**Remy Ballot: Bruckner - Symphonie d-Moll - Die Annullierte** (Gramola, 99306)

<https://t1p.de/ReziKW28243>

Pizzicato, 17.05.2024: "Diese Lichtblicke – zu denen weite Strecken des zum Teil aber auch nachdenklicheren Finalsatzes gehören – gestaltet Ballot ohne übertriebene Geste, aber mit viel Vitalität, mit jener prachtvollen Ehrlichkeit, mit der Bruckner seine ersten Symphonien schrieb." – 5/5 Punkte



**Hila Plitmann: Danielpour - Songs in Three Languages** (Naxos, 8.559946)

<https://t1p.de/ReziKW28244>

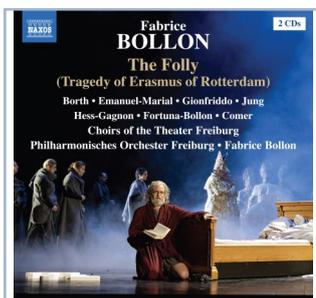
Pizzicato, 16.06.2024: "Auffallend ist, dass Danielpour für den Zyklus persischer Lieder nicht auf iranisch imprägnierte Klänge zurückgreift. Der Zyklus ist für Streichorchester und Sopran komponiert und meistens sehr lyrisch und poetisch, um die wunderbare Qualität der über 800 Jahre alten Texte des persischen Dichters Rumi zu betonen. (...) Hila Plitmann singt alle Lieder sehr einfühlsam und ausdrucksvoll mit ihrer strahlend reinen und hell leuchtenden Sopranstimme." – 5/5 Punkte



**Reinhold Friedrich Brass Quintett - Unity** (Solo Musica, SM438)

<https://t1p.de/ReziKW28245>

Klassik Heute: "Es ist tatsächlich eine absolut positive Überraschung, wie sehr "Unity" wie aus einem Guß klingt – hier sind absolute Spezialisten ihres Instruments zu hören, die teils auch langjährige Kollegen sind. (...) Inhaltlich bietet das Reinhold Friedrich Brass Quintett quasi eine kleine Zeitreise durch die Musikgeschichte" – 10|10|10 für Künstlerische Qualität, Klangqualität und Gesamteindruck



**Fabrice Bollon: The Folly** (Naxos, 8.660545-46)

<https://t1p.de/ReziKW28246>

Pizzicato, 02.07.2024: "Geschick versteht er [Bollon] es, verschiedene musikalische Ausdrucksmittel so zu kombinieren, dass ein tragendes Ganzes entsteht, das mehrere Formen verbindet und nicht nur nebeneinander stellt. So trägt seine Komposition über die beinahe zwei Stunden Spieldauer und hinterlässt einen abwechslungsreichen, aber nicht beliebigen Eindruck." – 4/5 Punkte



**Chen Gang/He Zhanhao, Niccolò Paganini**  
**Butterfly Lovers Concerto & Paganini**  
**Chloe Chua, Singapore Symphony Orchestra, Rodolfo Barráez, Mario Venzago**

1CD (CO) **PTC5187230**

Pentatone  8 717306 262309

Die junge, aufstrebende, aus Singapur stammende Geigerin Chloe Chua präsentiert ein neues Album, auf dem sie das Violinkonzert „Butterfly Lovers“ von Chen Gang und He Zhanhao mit Niccolò Paganinis erstem Violinkonzert koppelt. Im Butterfly-Lover-Violinkonzert aus dem Jahr 1959 kombinierten Chen und He geschickt das klassisch-westliche Idiom mit Elementen der chinesischen Oper. Es ist bis zum heutigen Tag das bekannteste klassische Werk aus China. Zeitgleich wird Chuas Debütalbum mit Antonio Vivaldis „Le Quattro Stagioni“ und Pietro Locatellis Violinkonzert op. 3, Nr. 12 „Labirinto Armonico“ als Deluxe-Vinyl Edition wiederveröffentlicht.

- Auf beiden Alben ist das renommierte Singapore Symphony Orchestra unter Leitung von Rodolfo Barráez (Chen/He), Mario Venzago (Paganini) und Chan Yoong-Han (Vivaldi und Locatelli) zu hören
- Chloe Chuas Debütalbum mit Vivaldi und Paganini wird parallel auch als Dolby-Atmos-Mix digital wiederveröffentlicht
- Chloe Chua, Jahrgang 2007, hat bereits zahlreiche Nachwuchspreise gewinnen können, darunter 2018 den ersten Platz in der Juniorenklasse beim Menuhin-Wettbewerb in Genf

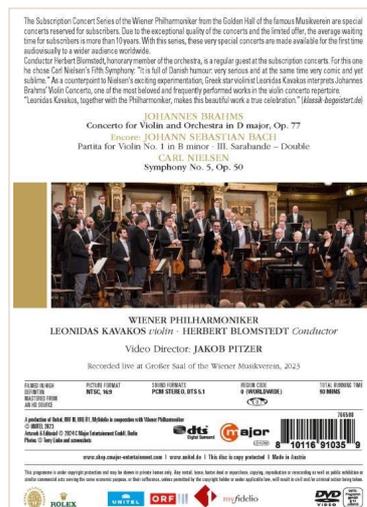


**Antonio Vivaldi, Pietro Locatelli**  
**Die vier Jahreszeiten, Harmonic Labyrinth**  
**Chloe Chua, Singapore Symphony Orchestra, Chan Yoong-Han**

2 LP (GD) **PTC5187231**

Analog  8 717306 262316

Pentatone



## Johannes Brahms, Carl Nielsen Violinkonzert, Sinfonie Nr. 5 Leonidas Kavakos, Wiener Philharmoniker, Herbert Blomstedt

Eine Abonnementkonzert-Reihe der Wiener Philharmoniker aus dem Goldenen Saal des berühmten Musikvereins sind exklusive Konzerte, zu denen Dirigent Herbert Blomstedt, Ehrenmitglied des Orchesters, regelmäßiger Gast an diesen besonderen Abenden ist. Für eines dieser Konzerte wählte er Carl Niensens Sinfonie Nr. 5: „Sie ist voller dänischem Humor: sehr ernst und gleichzeitig sehr komisch und doch erhaben.“ Als Kontrast zu Niensens aufregenden Experimenten interpretiert der griechische Stargeiger Leonidas Kavakos das Violinkonzert von Johannes Brahms, eines der beliebtesten und am häufigsten gespielten Werke des Repertoires überhaupt.

- Mit dieser Aufnahme-Reihe werden diese ganz besonderen Konzerte zum ersten Mal audiovisuell für ein breiteres Publikum weltweit zugänglich gemacht
- Als Zugabe sind die Sarabande und Double aus der Partita für Violine solo Nr. 1 von Johann Sebastian Bach zu hören, einem der Paradestücke von Leonidas Kavakos
- Konzerthighlight aus Wien in Bestbesetzung

### Trailer:

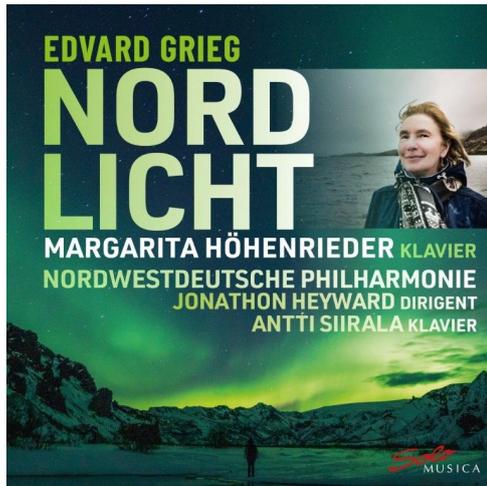


1 DVD-Video Album (B7)  
C Major  
1 Blu-ray Video (D6)

**766508**

**766604**





## Edvard Grieg, Hjalmar Hegi Ragnarsson Klavierkonzert a-moll op. 18, „Stilla“ für die linke Hand, Peer Gynt Suiten Margarita Höhenrieder, Antti Siirala, Nordwestdeutsche Philharmonie, Jonathon Heyward

Hjalmar Helgi Ragnarsson schrieb für Margarita Höhenrieder das linke Hand-Stück „Stilla“, welches faszinierend und geheimnisvoll die meist mit hellgrünem Moos bewachsene Vulkanlandschaft Islands mit ihren Gletschern und der unendlichen Weite und Stille widerspiegelt. Höhenrieder: „Wenn ich Stilla spiele, kommt es mir sogar vor, als würde ich an einigen Stellen wieder das Nordlicht kurz sehen“.

Henrik Ibsen und Edvard Grieg hatten sich 1866 in Rom kennengelernt, in der Zeit als der Dichter an „Peer Gynt“ arbeitete. Für sein Bühnenstück beauftragte er Grieg, die Musik zu schreiben. Einige Jahre später wurden daraus zwei reine Orchester Suiten und schließlich eine sehr farbenreiche und stimmungsvolle Bearbeitung für 4-händiges Klavier. Den aus Finnland stammenden Pianisten Antti Siirala hörte Margarita Höhenrieder das erste Mal als Jurorin beim internationalen Beethoven Wettbewerb 1997 in Wien. Er war damals 17 Jahre alt und gewann den 1. Preis. Inzwischen ist er ihr Kollege an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in München und ihr Klavierpartner in den Peer-Gynt-Suiten.

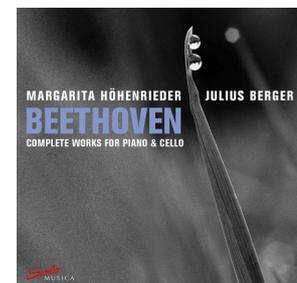
- Nordlichter: Werke von Grieg und Ragnarsson, die die Stimmung Islands und Norwegens einfangen

Uraufführung von „Stilla“:



Auch erhältlich:

SM338



1 CD (DC)

Solo Musica

**SM398**





## Wolfgang Amadeus Mozart Le nozze di Figaro Wiener Philharmoniker, Raphaël Pichon

„Le nozze di Figaro“ ist die erste von drei Opern, die Wolfgang Amadeus Mozart und Lorenzo Da Ponte gemeinsam über das Thema zwischenmenschlicher Beziehungen geschaffen haben: eine turbulente Komödie mit erotischen Verwicklungen. Regisseur Martin Kušej verlegt das Liebes- und Eifersuchtsdrama in ein mafioses Großstadtmilieu, in dem Konflikte mit Pistolen ausgetragen werden. Anlässlich der Salzburger Festspiele 2023 leitete der französische Dirigent Raphaël Pichon ein temperamentvolles Gesangsensemble mit Sabine Devielhe, Adriana González, Lea Desandre, Krzysztof Bączyk und André Schuen. Es musizieren die Wiener Philharmoniker.

- Countertenor und Dirigent Raphaël Pichon hat bereits mit vielen wichtigen europäischen Orchestern zusammengearbeitet und gilt als Star der Historischen Aufführungspraxis
- Regisseur Martin Kušej ist seit rund vier Jahrzehnten für viele bedeutende Theater und Opernhäuser im deutschsprachigen Raum tätig
- Mozarts „Le nozze di Figaro“ von den Salzburger Festspielen 2023

**Trailer:**



**Auch erhältlich:**

804108



2 DVD-Video Album (7D)  
Unitel Edition  
1 Blu-ray Video (D6)

**810808**  
**810904**





## Richard Wagner Götterdämmerung Staatskapelle Berlin, Christian Thielemann

Richard Wagners vierter und letzter Teil der Nibelungen-Saga „Götterdämmerung“ wurde während der Revolution 1848/49 begonnen, aber erst 1874 abgeschlossen. Dmitri Tcherniakovs Inszenierung verzichtet auf viele Aspekte der Mythologie und versetzt die Handlung in ein Schlaflabor – ein technisch hochkomplexes Bühnenwerk auf verschiedenen Ebenen. Der Wagner-Experte Christian Thielemann dirigiert die Staatskapelle Berlin bewusst langsamer als üblich und erreicht dadurch Tiefe und Sinnlichkeit, die von der Presse allenthalben gewürdigt wurde.

- Der gefeierte Wagner-Darsteller Andreas Schager überzeugt einmal mehr als Siegfried
- Dirigent Christian Thielemann hat nicht nur immer wieder Wagner dirigiert, sondern auch ein Buch über ihn geschrieben
- Abschluss der weltweit gefeierten Berliner Ring-Tetralogie mit Christian Thielemann in der Regie von Dmitri Tcherniakov
- Wagners Götterdämmerung in Berlin dirigiert von Thielemann

Auch erhältlich:

Trailer:



809808/809904



810008/810104



810208/810304



2 DVD-Video Album (7D)  
Unitel Edition  
1 Blu-ray Video (D6)

**810408**  
**810504**





# Weitere Neuerscheinungen

**Albert DIETRICH**  
(1829–1908)

**Symphony in D minor • Violin Concerto**  
**Overture in C major**

Klaidi Sahatçı, Violin  
Solistes Européens, Luxembourg  
Christoph König

Albert Hermann Dietrich is best known through his association with the Schumanns and his friendship with Brahms, but as this recording shows, his contribution to this circle's artistic activities went further than promoting their works as music director at the small grand-ducal court of Oldenburg. The *Symphony in D minor* has a strong kinship with Brahms and was one of the most frequently performed new symphonies of its day, while the originality and variety of orchestral colour in the *Violin Concerto* are impressive enough to have earned it a place in the concert repertoire.

**Albert DIETRICH**  
(1829–1908)

1 Overture in C major, Op. 35 (pub. 1882)	8:14
2 Violin Concerto in D minor, Op. 30 (pub. 1874)	31:45
3 I. Allegro	14:05
4 II. Adagio ma non troppo	8:52
5 III. Finale: Allegro molto vivace	8:41
<b>Symphony in D minor, Op. 20 (1869)</b>	
6 I. Allegro	42:29
7 II. Andante con molto di moto, quasi Allegretto	13:12
8 III. Scherzo: Allegro energico – Trio I–II	9:07
9 IV. Finale: Allegro	10:16

Klaidi Sahatçı, Violin [2–4]  
Solistes Européens, Luxembourg  
Christoph König

Recorded: 18 October [1] and 31 May [2–4] 2021 and 4 February 2019 [5–9] at the Grand Auditorium, Philharmonie Luxembourg • A co-production with MR Records  
Producer: Marco Batschelet (MR Records) • Engineer: Maurice Barnier [1–4]; Marco Batschelet [2–4]; Publishers: J. Riccio-Bickermann [1]; Hugo Public [2–4]; Edition Sotgiuendo [5] – Wolfgang Jacob [6–8]; Booklet notes: Axel Nager (English), Georges Jacquot (German), Stéphane Gilibert (French) • This album was made with the kind support of the Ministry of Culture, Luxembourg and the Philharmonie Luxembourg  
Cover painting: *The Court Enclosure near Dresden* (1825) by Caspar David Friedrich (1774–1840)

8.574507 Naxos  
1 CD (CM)  
Dietrich, Albert  
**Symphony in D minor / Violin Concerto**  
Sahatci, Klaidi/König, Christoph/+

Playing Time: 82:37

7 47313 45077 0

**CATALAN VIOLIN WORKS**

Cassadó • Cervelló • Granados  
Mompou • Montsalvatge

Janna Gandelman, Violin  
Laia Martín, Piano

The versatility of Catalan songs has seen them much in use in arrangements for violin and piano, with Fritz Kreisler and Joseph Szigeti enthusiastic champions of their virtuosic potential and melodic charm. In addition to arrangements, this programme has plenty of original works for violin including Gaspar Cassadó's substantial *Viola Sonata*, Enrique Granados's fulsome *Romanza* and Federico Mompou's rhapsodic *Altiud*, with Jordi Cervelló's sparkling 'test piece' *Prava di violino* bringing us well into the 21st century.

**CATALAN VIOLIN WORKS**

1 Enrique Granados: Rondalla aragonesa (c. 1888–90)	4:07
2 Granados: Romanza in E flat major (pub. 1971)	6:22
3 Federico Mompou: Elegía (1942, arr. X. Tarrull 1963)	3:38
4 Gaspar Cassadó: Viola Sonata in D minor (pub. 1926)	16:27
5 Mompou: Altiud (1928)	5:40
6 Granados: Andaba (c. 1888–90, arr. F. Kreisler)	3:27
7 Granados: Oriental (c. 1888–90)	4:06
8 Granados: 3 Preludios (pub. 1971)	3:21
9 Mompou: Jennes filles au jardin (1918, arr. J. Szigeti 1937)	2:30
10 Granados: Melancolía (c. 1888–90)	4:11
11 Xavier Montsalvatge: Lullaby (1945, arr. 1957)	2:51
12 Jordi Cervelló: Prava di violino (2012)	13:00

Janna Gandelman, Violin • Laia Martín, Piano

A detailed track list can be found inside the booklet  
Recorded: 10 [1–3], [5] and 11 [4] [8] [9] October 2022 at the Auditori Josep Carreras, Vila-seca, Spain • Producers and editors: Andrii Mokrytskyi, Oleksii Grytsyshyn  
Engineer: Ronald Ayala • Booklet notes: Ben Heywood • Publishers: Unión Musical Ediciones S.L. [1–3], [5], Editorial de Música Boleina [4], [6], [8], Edicions Salabat [9], Universal Edition [10], Editorial de Música Española Contemporánea, ed. Xavier Tarrull (1922–2000) [11], Schott Music [12]. Programme [12] sponsored by Diputació de Girona  
Cover: *Sunset at Sea, Catalonia* by Cristian Ionut Zauria (www.shutterstock.com)

8.579096 Naxos  
1 CD (CM)  
Various  
**Catalan Violin Works**  
Gandelman, Janna/Martin, Laia

Playing Time: 70:52

7 47313 90967 4

**Grace WILLIAMS**  
(1906–1977)

**Songs**

Y Deryn Pur • Lights Out • Cariad Cyntaf

Jeremy Huw Williams, Baritone  
Wendy Hiscocks, Piano

Grace Williams' lifelong interest in vocal writing no doubt owed something to her upbringing in Wales. The original works heard here in their premiere recording span the entirety of her career, ranging from her earliest surviving composition in any genre to 1967's *Four no more the heat o' the sun*, Williams' folk song arrangements were often commissions for BBC Children's programmes, and while her craftsmanship is evident irrespective of the song's country of origin, her stylistic fingerprints are most firmly placed on her understated setting of the beautiful Welsh love song, *Cariad Cyntaf*.

**Grace WILLIAMS**  
(1906–1977)

1 Slow, slow, fresh fount	2:07	2 Le Chevalier du guet	2:55
3 I had a little nut tree	1:01	3–5 Four Folk Songs	8:49
4 Green Rain	3:57	6 When thou dost dance	1:49
5 Stand forth, Seithrin	2:04	7–9 Three Yugoslav Folk Songs	4:39
6 Ffarwel i Langyflech	1:56	10 Y Deryn Pur	2:03
7 Llangyndw	1:11	11 Y Fwyalchen	2:54
8 The Song of Mary	3:44	12 Cariad Cyntaf	5:14
9 Shepherds watched their flocks by night	1:35	13 O'r O'r, Tysanau	4:50
10 Fairground	5:51	14 Dwf yn y môr	3:52
11 Flight	4:37	15 Four no more the heat o' the sun	5:37
12 A Lauterbach	2:35		4:22

WORLD PREMIERE RECORDINGS  
Jeremy Huw Williams, Baritone • Wendy Hiscocks, Piano

A detailed track list and publishers' details can be found inside the booklet • The song texts and translations are included in the booklet, and may also be accessed at [www.naxos.com/librefi/571384.htm](http://www.naxos.com/librefi/571384.htm)  
Recorded: 28–30 September 2022 at Cooper Hill, School Manor, Frome, Somerset, UK  
Producer: Wendy Hiscocks • Engineer: Alan Givens  
Editors: Wendy Hiscocks, Alan Givens, Jeremy Huw Williams • Booklet notes: Graeme Cornerill  
This recording was made possible thanks to generous assistance from The British Music Society, Charitable Trust (Charity no. 1122597); [www.britishtitlesociety.co.uk](http://www.britishtitlesociety.co.uk) with additional funding from the Vaughan Williams Foundation ([www.vaughanwilliamsfoundation.org](http://www.vaughanwilliamsfoundation.org)) and the Ambic Music Charitable Trust.  
Cover photograph: Barry, Vale of Glamorgan, South Wales, UK by Wendy Hiscocks

8.571384 Naxos  
1 CD (CM)  
Williams, Grace  
**Songs - Y Deryn Pur / Lights Out / Cariad Cyntaf**  
Williams, Jeremy Huw/Hiscocks, Wendy

Playing Time: 77:47

7 47313 13847 0

**Francisco MIGNONE**  
Concertos and Concertinos

Emmanuele Baldini, Violin • Fabio Zanon, Guitar  
Ovanir Buosi, Clarinet • Alexandre Silvério, Bassoon  
São Paulo Symphony Orchestra  
Neil Thomson • Giancarlo Guerrero

Sentimental, dynamic, exuberant, multi-talented and extremely eclectic, Francisco Mignone, whose Italian background brought a sense of universality to his musical nationalism, was a leading figure in the Brazilian music scene during the 20th century. The *Clarinet Concertino* and *Bassoon Concertino* share a fundamental lineage: the dialogue between soloist and orchestra extends into expressive duets with the exciting use of rapid vibrato – a Brazilian form of poetry and song. The elegant *Guitar Concerto* is filled with drama and vitality, while the *Violin Concerto* was summed up by one critic as "the greatest work of this challenging genre in the history of Brazilian music".

**Francisco MIGNONE**  
(1897–1986)

<b>Guitar Concerto (1975)*</b>	<b>22:31</b>	<b>Bassoon Concertino (1957)</b>	<b>9:04</b>
1 I. Allegro moderato	12:39	7 I. Assai moderato	4:18
2 II. Lento e molto romantico	5:12	8 II. Allegro	4:40
3 III. Allegro non troppo	4:51	<b>Violin Concerto (1960)*</b>	<b>30:03</b>
<b>Clarinet Concertino (1957)</b>	<b>10:22</b>	1 I. Allegro moderato	9:55
1 I. Lento – Moderato mosso	4:23	2 II. Lento	12:09
2 II. Andante	2:40	3 III. Allegro con brio	7:45
3 III. Finale: Allegro	3:07		

\*WORLD PREMIERE RECORDING  
Emmanuele Baldini, Violin [3–5] • Fabio Zanon, Guitar [1–2]  
Ovanir Buosi, Clarinet [4–5] • Alexandre Silvério, Bassoon [7–8]  
São Paulo Symphony Orchestra  
Neil Thomson [1–3] • Giancarlo Guerrero [4–5]

The series *The Music of Brazil* is an initiative of the Brazilian Ministry of Foreign Affairs.  
Recorded: 11 September 2021 [1–4], 4–6 and 8 August [5–8], 27–29 July and 1 August [9] 2022 at Sala São Paulo, Brazil • Producer, engineer and editor: Ulrich Schneider  
Booklet notes: Rosalinda Miranda, João Viana • Publisher: Academic Records de Música  
Cover: *Passagem n.º 94* (cylinder and oil on canvas) by Lucia Laguna (b. 1941). Collection of the Pinacoteca de São Paulo. Donated by Pinacoteca de Contemporânea Art of the Pinacoteca de São Paulo, through the Associação Pinacoteca Arte e Cultura – APAC, 2017 • Photograph by Isabella Mathew

8.574573 Naxos  
1 CD (CM)  
Mignone, Francisco  
**Concertos and Concertinos**  
Thomson, Neil/Sao Paulo Symphony Orchestra

Playing Time: 72:23

7 47313 45737 3

# Weitere Neuerscheinungen

**WAGNER**  
**AUDIOPHILE EDITION**  
 Preludes and Overtures  
 Lohengrin • Parsifal • Die Walküre  
 Rienzi • Die Meistersinger von Nürnberg  
 St. Louis Symphony Orchestra  
 Jerzy Semkow

This sequence of Wagner's preludes and overtures covers his compositional output, from *Rienzi*, his first distinctive opera, through the stirring *Prelude to Act I of Die Meistersinger von Nürnberg* and the *Ride of the Valkyries* from *Die Walküre*, to his last work, *Parsifal* from which we hear the *Good Friday Music*. They are performed by the St. Louis Symphony under the Polish conductor Jerzy Semkow who was the orchestra's music director from 1975 to 1979.

The Elite Recordings for Vox by legendary producers Marc Aubert and Joanna Nickrenz are considered by audiophiles to be among the finest sounding examples of orchestral recordings.

**Richard WAGNER**  
 (1813-1883)

1   Die Meistersinger von Nürnberg: Act I - Prelude (1867)	9:52
2   Rienzi: Overture (1837-40)	13:03
3   Lohengrin: Act I - Prelude (1848)	9:18
4   Lohengrin: Act III - Prelude (1848)	3:01
5   Parsifal: Act III - Karfreitagssonnen ("Good Friday Music") (1881)	11:15
6   Die Walküre: Act III - Ritt der Walküren ("Ride of the Valkyries") (1854-56)	5:32

**St. Louis Symphony Orchestra**  
 Jerzy Semkow

New 192 kHz / 24-bit high definition transfers of the original Elite Recordings; analogue master tapes  
 Recorded: 29-30 October 1977 in St. Louis, Missouri, USA  
 Producers: Marc Aubert and Joanna Nickrenz • Engineering: Elite Recordings  
 Tape transfers: Mike Clements • Re-mastering engineer: Andrew Walton  
 Booklet notes: Richard Frank  
 Cover photograph: Josée Marché/Josée Rosdence Theatre (www.dramatic.com)

**VOX-NX-3044CD VOX**  
 1 CD (CL)  
 Wagner, Richard  
**Präludien und Ouvertüren**  
 Semkow, Jerzy/St. Louis Symphony Orchestra

7 47313 30448 6

**GREAT COMPOSERS**  
 IN WORDS AND MUSIC  
**HANDEL**

**GREAT COMPOSERS**  
 IN WORDS AND MUSIC  
**GEORGE FRIDERIC HANDEL**  
 WRITTEN BY DAVINIA CADDY  
 NARRATED BY NICHOLAS BOULTON

Handel's *Music for the Royal Fireworks* and *Water Music*, two of his greatest orchestral achievements, have become synonymous with mid-18th-century England and with the pomp, ceremony and traditions of British royalty. But is this music necessarily synonymous with Handel? Where did his selection and experimentation come from? How and why did he conquer the emerging genre of the English oratorio and what were the circumstances that allowed him to become one of opera's greatest composers? His revealing audio biography is accompanied by musical examples drawn from his orchestral and instrumental music, his cantatas, oratorios, operas and those two famous royal commissions.

A detailed track list can be found inside the booklet.  
 This compilation © & © 2024 Naxos Rights (Europe) Ltd  
 Playing time: 77:52 • Made in Germany  
 www.naxos.com

**8.578376 Naxos**  
 1 CD (CM)  
 Caddy, Davinia  
**Great Composers - Georg Friedrich Händel**  
 Pugh, Leighton

7 47313 83767 0

**MOZART**  
 Concertos for Two Pianos K.365 & K.242  
 Sonata for Two Pianos K.448  
 Fiammetta Tari and Ivo Varbanov, two pianos  
 Muhai Tang, conductor  
 English Chamber Orchestra

**Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)**

Concerto for Two Pianos and Orchestra No.10 in E flat major, K.365/316a	
1   Allegro	9:43
2   Andante	7:03
3   Rondeau, Allegro	7:08
Concerto for Two Pianos and Orchestra No.7 in F major, K.242	
4   Allegro	8:22
5   Adagio	7:54
6   Rondeau, Tempo di Minuetto	5:48
Sonata for Two Pianos in D major, K.448/375a	
7   Allegro con spirito	8:18
8   Andante	8:46
9   Molto Allegro	6:24
<b>Total time</b>	<b>49:31</b>

Fiammetta Tari, piano  
 Ivo Varbanov, piano  
 Muhai Tang, conductor  
 English Chamber Orchestra

**ORC100315 Orchid Classics**  
 1 CD (CL)  
 Mozart, Wolfgang Amadeus  
**Mozart Two Pianos**  
 Tari/Varbanov/Tang/English Chamber Orchestra

5 060189 563159

**FOR A YOUNGER SELF**  
 Charles Yang | Kris Bowers | Carlos Izcaray | American Youth Symphony

**FOR A YOUNGER SELF**  
**Kris Bowers (b.1989)**  
 For a Younger Self  
 1 | Moderato-Ma Non Troppo 11:12  
 2 | Larghetto (Gentle) 11:05  
 3 | Presto (with ease and confidence) 4:08  
**Arnold Schoenberg (1874-1951)**  
 4 | Chamber Symphony No. 1 22:01  
 Arranged for full orchestra (1935)

**Total time** 48:26

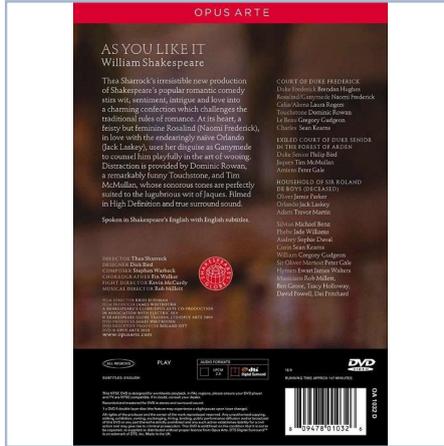
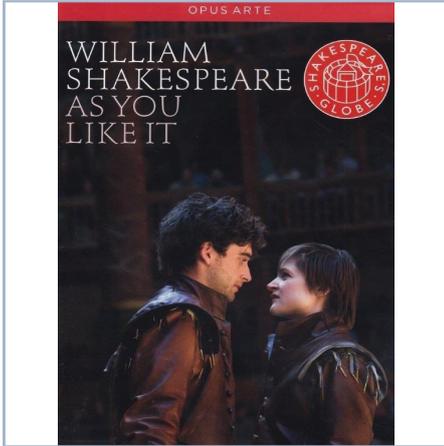
American Youth Symphony  
 Carlos Izcaray, conductor  
 Charles Yang, violin

**ORC100322 Orchid Classics**  
 1 CD (CL)  
 Various  
**For A younger Self**  
 Yang/Bowers/Izcaray/American Youth Symphony

5 060189 563227



# Weitere Neuerscheinungen

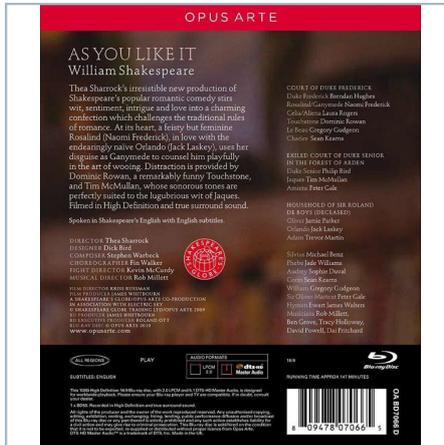
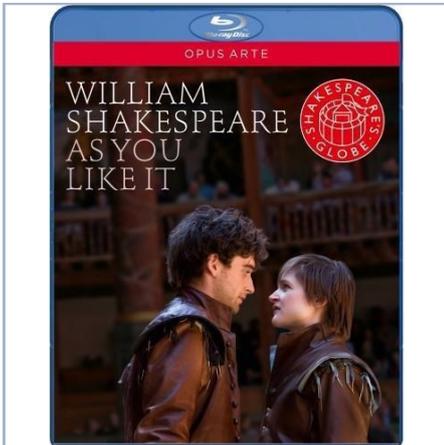


**OA1032D** Opus Arte  
1 DVD-Video Album  
(1B)

Shakespeare, William

**As You Like It**

Various

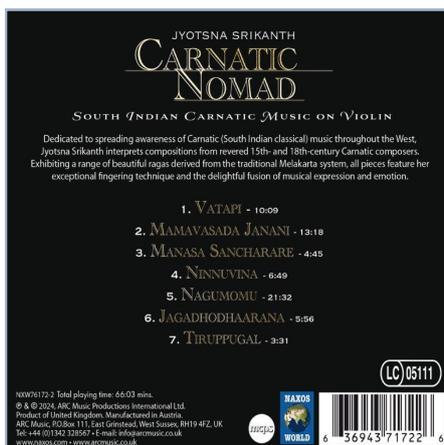
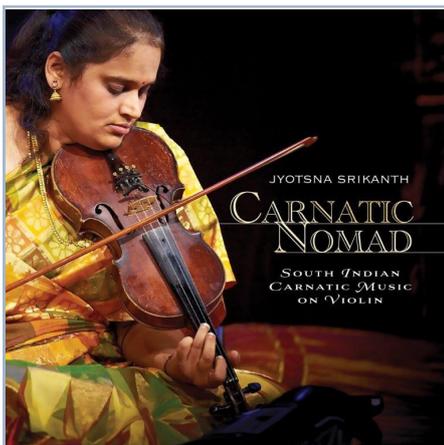


**OABD7066D** Opus Arte  
1 Blu-ray Video  
(7D)

Shakespeare, William

**As You Like It**

Various



**NXW76172-2** Naxos World  
1 CD  
(CO)

**South Indian Carnatic Music on Violin**

Srikanth, Jyotsna

